

Als die Welt verloren

(Weihnachtslied aus Polen)

Satz: Alfred Strube
Arr. von Andreas Ehrke



Als die Welt ver - lo - ren, Chri - stus ward ge - bo - ren;
Und die En - gel - scha - ren, bei den Hir - ten wa - ren,
Zu dem heil - gen Kin - de eil - ten sie ge - schwin - de,



in das nächt' - ge Dun - keln, fällt ein strah - lend Fun - keln.
brach - ten fro - he Kun - de von des Hei - lands Stun - de;
konn - ten stau - nend se - hen, was da war ge - sche - hen;



9 Solo
Und die En - gel freu - dig sin - gen, un - term Him - mel hört man's klin - gen:
"Bei den Her - den nicht ver wei - let und nach Beth - le - hem hin ei - let!"
Gott im Him - mel schenkt euch al - len mit dem Kind sein Wohl - ge fal - len.

summen



13
Glo - ri - a, glo - ri - a, glo - ri - a in ex - cel - sis De - o.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Als die Welt verloren](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Romantik

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor a cappella

Arrangement: Solo>Sop+Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1), Gesang Solo>Sopran(1)

Satz: Adolf Strube